

Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Reinickendorf

Handlungsfeld	Qualifizierung und Beschäftigung
Aktion	Integration von sozial benachteiligten Gruppen
Förderzeitraum	01.11.2013 - 31.10.2014
Förderinstrument	LSK

<u>I. Allgemeine Angaben zum Projekt</u>	
Projektname	Behördenformulare in Deutscher Gebärdensprache (DGS)
Projektziel (Hauptziel)	Es soll ein besseres Verständnis zwischen Arbeitssuchenden mit Taubheit und dem Jobcenter erreicht werden. Ziel ist die Erstellung von Apps und Jobcenter-Formularen für Taube.
Projektkurzbeschreibung	Lesen und Schreiben wird über das Hören erlernt. Daher besitzen schwerhörige und taube Menschen häufig eine geringere Lese- und Schreibkompetenz. Die Arbeitslosenquote liegt bei schwerhörigen und tauben Menschen bei circa 40%. Das bedeutet, dass sich 40% der Schwerhörigen und Tauben mit Formularen des Jobcenters auseinandersetzen müssen. Menschen mit geringer Lese- und Schreibkompetenz haben dabei ohne Hilfe oft keine Chance. Ein Gebärdensprachdolmetscher darf nicht erklärend übersetzen, sondern nur wörtlich, so dass trotz der Inhalte in Deutscher Gebärdensprache ein Verstehen schwer möglich ist. Daher sollen im Projekt zusammen mit 10 hörgeschädigten Arbeitssuchenden aus Reinickendorf und dem Jobcenter bis zu 5 Apps, in denen verschiedene Formulare in Deutscher Gebärdensprache erläutert werden, entwickelt werden.
Projektträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	KOPF, HAND + FUSS gGmbH; Frau Stefanie Trzecinski, Ludwigkirchstr. 2, 10719 Berlin, Tel. 030 83216640, Fax: 030 83216641, Email: trzecinski@kopfhandundfuss.de www.kopfhandundfuss.de
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	Claudia Meier, Bezirksamt Reinickendorf von Berlin, Behindertenbeauftragte
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	Homayoun Feriduni, Jobcenter Reinickendorf Andreas Costrau, gebaerdenservice.de

<u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u>	
<p>1. Ziel</p> <p>Größeres und besseres Verständnis von tauben Arbeitssuchenden und dem Jobcenter füreinander</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Rückmeldung von 10 tauben Arbeitssuchenden</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>Es erfolgte eine Rückmeldung von 10 tauben Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Diese war sehr positiv, weil eine Zusammenarbeit mit dem Jobcenter auf Augenhöhe stattfand. Mit viel Zeit wurden gemeinsam die Inhalte der 5 Formulare erarbeitet, u.a. was wird in den Formularen gefragt, welche Bedingungen müssen erfüllt sein, wie sind diese nachzuweisen etc. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren dabei ausgesprochen aktiv und haben mit unglaublich viel Eigeninitiative Ideen eingebracht, wie das "Behördendeutsch" der Formulare in Gebärdensprache (incl. praktischer Beispiele) transferiert werden kann.</p>
<p>2. Ziel</p> <p>Gesteigertes Selbstbewusstsein der tauben Arbeitssuchenden aufgrund der erstellten Apps</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Selbsteinschätzung der 10 tauben Arbeitssuchenden</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>Die Teilnehmer haben die Inhalte und Anforderungen des Jobcenters an sie verstanden und konnten diese nachvollziehen. Vorher fühlten sie sich nicht sicher, was das Jobcenter von ihnen wollte; aufgrund des Projektes fand hier ein Wandel statt.</p>
<p>3. Ziel</p> <p>Erstellung von bis zu 5 Jobcenter-Formularen in Deutscher Gebärdensprache</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Verfügbarkeit der 5 Jobcenter-Formulare in Deutscher Gebärdensprache</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>Es wurden 5 Jobcenter-Formulare in Gebärdensprache veröffentlicht. Sie sind kostenfrei verfügbar. Bisher wurden die Apps über 200x heruntergeladen.</p> <p>Für Windows - http://apps.microsoft.com/windows/de-de/app/cade23d5-c73b-4ad0-9b0b-13e3f8466223</p> <p>Für Android - https://play.google.com/store/apps/details?id=com.thepagedot.jobcenterformulareindgs&hl=de</p>

	Das Jobcenter Mitte ist von dem Projekt begeistert und hat intern die eigenen Mitarbeiter zu dem Angebot geschult.
--	--

*Indikatoren

Begründung für nicht erreichte Ziele (bei Projektende):		

Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:
<p>Das Projekt „Behördenformulare in Deutscher Gebärdensprache“ ist auf zwei verschiedenen Ebenen nachhaltig: 1. Wenn die 10 hörgeschädigten Teilnehmer auf einer Ebene mit dem Jobcenter Reinickendorf zusammenarbeiten, steigert das ihr Selbstbewusstsein, weil sie nicht mehr „Bittsteller“ sind, sondern „Partner“. 2. Die Behördenformulare in Deutscher Gebärdensprache ermöglichen die verbesserte Teilhabe der hörgeschädigten Arbeitssuchenden an der Gesellschaft und erhöhen die Chancen auf einen Arbeitsplatz.</p> <p>Von den Gehörlosenverbänden wurden wir angesprochen, ob das Projekt auf weitere Formulare ausgedehnt werden könnte, beispielsweise für Formulare der Rentenversicherung etc. Wir versuchen nun, den Ansatz zu verstetigen, um Inklusion nicht nur im Jobcenter voranzutreiben.</p>

III. Finanzierung		
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung	Finanzierungsprogramm
EU-Mittel EFRE		WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF	9.788,75 €	LSK
EU-Mittel ESF		PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Bundesmitten		
Landesmitten		
Kommunale Mitten		
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Gesamt:	9.788,75 €	